



Pressemitteilung

Jubiläum: 30. Regenbogenfahrt startet in Koblenz

Bonn, 22. Juli 2022 – Bereits zum 30. Mal brechen die Regenbogenfahrerinnen und -fahrer im August zur großen Mut-Mach-Tour der Deutschen Kinderkrebsstiftung auf. Die rund 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden dabei vom 13. bis 20. August über 550 Kilometer von Koblenz bis nach Münster radeln und unterwegs krebskranke Kinder und Jugendliche in den Kliniken besuchen.

Strecke der Jubiläumstour

Am 13. August startet die Tour um 08:30 Uhr mit dem Besuch in der Klinik für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie in Koblenz. Sie führt die Teilnehmenden über Bonn, Sankt Augustin, Köln, Aachen, Düsseldorf, Krefeld, Essen, Herdecke, Dortmund und Datteln bis nach Münster.

Bis zur Ankunft in Münster am 20. August werden die Regenbogenfahrerinnen und -fahrer 13 an der Wegstrecke liegende Behandlungszentren für krebskranke Kinder besuchen. Neben der sportlichen Herausforderung geht es vor allem darum, selbst aktiv zu sein, anderen Krebskranken Mut zu machen, die Dinge in die Hand zu nehmen und der Öffentlichkeit zu zeigen, dass eine Krebserkrankung im Kindes- und Jugendalter überwindbar ist. Dabei haben die Teilnehmenden – alles ehemalige junge Krebspatienten – immer auch die wichtige Botschaft im Gepäck: „Eins werd´ ich nie tun: AUFGEBEN!“

Schirmherr der diesjährigen Fahrt ist Jogi Bitter, Welt- und Deutscher Meister als Handballtorwart. „Ob Groß oder Klein – im Kampf gegen Krebs nicht allein zu sein, ist eine der schönsten Botschaften dieser Tour“, so Bitter.

Nicht nur bei den Kindern auf der Station sind die Regenbogenfahrerinnen und -fahrer willkommene Gäste. Auch die Elternvereine vor Ort freuen sich über die Besucher in den bunten Trikots und unterstützen, wo immer es geht. Daneben wird es auch in vielen Städten und Gemeinden entlang der Strecke immer wieder Zwischenstopps mit Empfängen geben.

Wie schon in den vergangenen Jahren werden auch diesmal wieder zahlreiche Firmen die Tour unterstützen. Dazu gehören unter anderem der Sportartikelhersteller Ortlieb, die Firmengruppe Finzel & Schuck, der Spielwarenhersteller Mattel sowie fahrrad.de.

Entstehung der Regenbogenfahrt

Vor 30 Jahren startete die Regenbogenfahrt zum ersten Mal in Hannover. Die Wegstrecke führte die 17 jungen Teilnehmenden damals unter dem Motto „Fahrt auf dem Regenbogen – für Hoffnung auf Heilung bei Krebs“ von der niedersächsischen Landeshauptstadt nach Dresden.



Über die Deutsche Kinderkrebsstiftung

Veranstalter der Regenbogenfahrt ist die Deutsche Kinderkrebsstiftung, eine Einrichtung der Deutschen Leukämie-Forschungshilfe – Aktion für krebskranke Kinder (DLFH), des Dachverbands von rund 76 Elternvereinen in ganz Deutschland. Sie fördert und finanziert kliniknahe und patientenorientierte Forschungsprojekte. Damit sollen die Heilungschancen verbessert, sichere Behandlungen gewährleistet, neue Therapieansätze gefunden und Spätfolgen verringert oder völlig vermieden werden.

Darüber hinaus ist die Deutsche Kinderkrebsstiftung Träger der SyltKlinik, eines modernen Rehasentrums für Familien mit einem krebskranken Kind. In der Nähe von Heidelberg unterhält die Stiftung zudem das „Waldpiraten-Camp“ – eine in Deutschland einzigartige Freizeiteinrichtung, die krebskranken Kindern hilft, wieder Mut und Kraft zu tanken und nach überstandener Krankheit ins normale Alltagsleben zurückzufinden. Die Arbeit der Deutschen Kinderkrebsstiftung und der DLFH finanziert sich überwiegend aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen.

Herausgeber dieser Pressemitteilung:

Deutsche Kinderkrebsstiftung
Adenauerallee 134
53113 Bonn
Tel. 0228 688460
Ansprechpartnerin: Simone Müller
Mobil: 0152 56768880
mueller@kinderkrebsstiftung.de
www.kinderkrebsstiftung.de

Spendenkonto:
Commerzbank AG Köln
IBAN: DE 04 3708 0040 0055 5666 16
BIC: DRES DE FF 370